Vorstehende Rechnung mit allen ihren Belegen ist in der öffentlichen Sitzung zu Minden am 14. September, als dem Tage der Trommsdorffschen Versammlung, vorgelegt, revidirt und richtig befunden.

Das Directorium des Vereins
Beissenhirtz, Brandes, Du Menil

---

4. Abschluß und Uebersicht über die eingegangenen Beiträge für die durch Brand verunglückten Collegen, Herrn Ufflen in Warburg und Herrn Horschler in Schmallenberg:

	Rthl.	ggr.	pf.
Herr Ufflen in Warburg und Hr. Horschler in Schmallenberg erhielten ein jeder einzelne folgende Unterstützungssummen:			
1) Im Januar 1823, siehe das 1ste Heft des 4ten Bandes des Archivs pag. 13 u. f.	249	8	3
2) Im April d. J. siehe daselbst pag. 20 u. f.	202	10	—
3) Im July, siehe Archiv 7 B. 1 H. Vereinszeitung pag. 10 =	66	14	—
4) Im October 1823, siehe 7 B. 1 H. des Archivs Vereinszeitung pag. 12 =	38	8	9
Summa	556	17	—
Folglich bekamen diese beiden verunglückten Herrn Collegen an milden Beiträgen, nach Abzug sämmtlicher Porto-Auslagen, die Summe von = =	1113	10	—

Herford im Januar 1824.

Das Directorium der Vereins-Casse
Aschoff.

Hiermit sind die Beiträge für die genannten beiden Herrn Collegen geschlossen. Wir statten den edlen Gebern im Namen der Unterstützten den herzlichsten Dank ab, und

und bemerken, daß alle nach Abschluß dieser Rechnung eingegangenen Beiträge für die neuen Verunglückten bestimmt worden sind, die wir der besten Theilnahme ebenfalls herzlichst empfehlen.

Minden, am 14. September 1824.

Aschoff, Beissenhirtz, Brandes, Du Menil.

Anmerkung. Herr Varnhagen in Schmalkalden hat, als Verleger des Archivs und Kreisdirector des Vereins, sich erlaubt, die 1824 im B. VII. S. 12 der Extrabeilage des Archivs mitgetheilte in einer Directorialsitzung vom Director Aschoff öffentlich abgeschlossene Rechnung willkührlich und ohne vorherige Anzeige zu verändern, indem er in dieser Liste am Ende derselben einen Beitrag von 4 Thalern von Herrn Collegen Brückner in Salzungen anführt, welchen er (Herr Varnhagen) uns noch nicht eingeschickt hatte, und zwar auf die so höchst sonderbare Weise, daß, wie ein Jeder sich beim Ansehn der Liste überzeugen wird, es aussieht, als ob diese 4 Thaler erst durch Herrn Brückner, von Salzungen aus, nach Herrn Apotheker Hübener zu Nauen bei Potsdam, und von diesen an die Direction der Casse nach Herford gesandt worden wären. Bei Uebersendung des Heftes des Archivs, worin diese Liste abgedruckt worden war, fand sich von Herrn Varnhagen keine Anzeige seiner willkührlichen Veränderung dieser Rechnung, sondern dieselbe wurde uns erst bei Vergleichung mit unsern Cassa-Büchern bemerkbar. Wir forderten darauf Erklärung von ihm über diese Willkührlichkeit, und hierauf wurden uns diese 4 Thaler in einer Abrechnung zugestellt, weil aus Uebersehen diese Zusendung nicht sogleich mit erfolgt war. Dieses ist verzeihlich. Die obige Willkühr an unserer Rechnung mußten wir aber ernstlich in Erinnerung bringen; der Grund dazu war um so dringender vorhanden, als nach der von Herrn Varnhagen willkührlich geänderten Rechnung ein jeder der beiden abgebrannten Herrn Collegen 2 Thaler mehr bekommen hätte, als ihm nach unserer Rechnung und Sendung am October 1823 wirk-

wirklich zu Theil geworden sind. Da jedem Manne von Rechtlichkeit auch der allerleiseste Verdacht kränkend ist, einen solchen aber die beiden Abgebrannten allerdings gegen uns hegen konnten, wenn sie jene Liste lasen und mit deren Summe den Betrag der von uns ihnen gesandten Gelder verglichen; so haben wir diese Bekanntmachung für nothwendig gehalten, um allen Verdacht, welchen das Verfahren des Herrn Varnhagen uns, da wir hieran durchaus und gänzlich unschuldig sind, könnte aufgeladen haben, zu entfernen, wie es Männern geziemt, denen guter Name heilig ist. Wir bemerken noch, daß jedem der Verunglückten die Hälfte der 4 Thaler später zugestellt worden ist.

Ferner führen wir noch an, daß die im IV Bande des Archivs für die Herren Uffeln und Horschler Seite 147 eingerückte Liste nicht gilt, und dafür die im VII Bande Vereinszeitung S. 7 sich befindende, als richtige zu rechnen ist; da unsere desfalsigen Erinnerungen beim Abdruck dieser beiden Listen, gleich wie so vieles andere, nicht berücksichtigt worden sind. Auch ist im IV Bande S. 16 Zeile 4 von unten der Beitrag des Herrn Frank in Cöln mit 5 Thalern in der Zahlenreihe nicht mit abgedruckt. Doch hat dieser Druckfehler auf die ganze Summe von 521 Rthl. 15 ggr. 6 pf. dieser Liste keinen Einfluß.

Im Namen des Directoriums
Aschoff, Brandes.

5. Das Unglück unsers braven Collegen Iffland's.

Bitte an gute Herzen.

Bey der Feuersbrunst, welche im November vorigen Jahrs das freundliche Städtchen Elze im Hannöverschen gänzlich dem Raube der Flammen übergab, verlohr auch unser redlicher College Iffland sein Haus mit aller seiner Habe. Bei dem Sturm, welcher in der Feuernacht wüthete, war an Rettung überall nicht zu denken, und

so